OSTERHOLZER KREISBLATT

DIENSTAG
6. DEZEMBER 2011

Neue „schmucke“ Anekdoten op Platt

Fünftes Buch über Hüttenbusch

VON CORNELIA HAGENAH

Hüttenbusch. Unter dem Titel „Kunterbunt. Weitere Anekdoten und Geschichten aus Hüttenbusch und anderwärts“ erscheint jetzt das fünfte Buch über das Dorf. Zusammengetragen und aufgeschrieben hat den Lesestoff der 90-jährige Kurt Schmuck, der auch schon an den vorigen Büchern mitgearbeitet hatte. Eigentlich sollte das Buch „So war das“ das letzte sein, das in Zusammenarbeit mit der Kirchengemeinde Hüttenbusch und der Arbeitsgemeinschaft Dorfchronik entstand und vom Leben der Hüttenbuscher berichtet. Doch Kurt Schmuck hatte noch so viele Anekdoten parat. Die sind nun in einem zweiten Band zusammengefasst.

Die Arbeitsgemeinschaft Dorfchronik gibt es längst nicht mehr. Doch Geschichten werden weiterhin erzählt, auf Feiern oder Festen, und Schmuck ist immer wieder angesprochen worden, ob eine Geschichte nicht etwas für ein Buch wäre. Auch hatte der rege Senior noch einige Anekdoten in petto, die im letzten Buch „Anekdoten aus Hüttenbusch“, das 2004 in Zusammenarbeit mit der Arbeitsgemeinschaft und der Kirchengemeinde erschien, noch nicht abgedruckt wurden. So entschied sich Schmuck zusammen mit Pastor Reiner Sievers, der ihm auch immer wieder Nährstoff für witzige und lustige Begebenheiten rund um die Kirche und das Ortsgeschehen lieferte, für ein weiteres Buch.

Diesmal ist der Rahmen des kleinen Geschichtenbuches etwas weiter gesteckt. Es geht auch um Geschichten aus Bremen, dem Geburtsort von Kurt Schmuck.

Das Buch „Kunterbunt“ von Kurt Schmuck ist für 7,90 Euro in Hüttenbuscher Geschäften und Banken zu bekommen.